

mit verfahren/ die Ventil auf gemacht/ das Δ . verstä-
 cket/ und so lang mit gekünstlet/ biß die Materia zu samt
 dem Glas/ Capfel/ Röhr/ auch wol noch mit Ver-
 wundung des Künstlers in die Luft gegangen / das
 haben sie mit ihrem Zwang außgerichtet / nemlich ei-
 nen solchen Schaden / der unwiederbringlich geschähet
 werden mag. Nun fangt an Luna im ersten Grad
 zu regieren/ und ihre Botschaften / welche mit einer
 Aschgelben Liberey beklaidet / werden nunmehr auch
 außgeschicket/ dann es gehet von der Materia ein Asch-
 falb weißgelber Rauch oder Dämpfflein auf/ dasselbi-
 ge dauret aber nicht sehr lang / sondern dieweilen Luna
 in h. hern Grad aufsteiget/ als werden ihre Leib-Diener
 und Trabanten mit blauweisser Farbe beklaidet / von
 der Materia gehet ein blauweisses Räuchlein/ und etli-
 che blaue Flämmlein auf/ natürlich außsehend / wie
 bißweilen die Todten Liechlein/ so in alten Kirchhöfen
 oder Gemauern zu scheinen pflegen / und erwan voll
 verfaultem Menschen Bein (welche scheinen/ wann sie
 trucken/ vermoderen/ und nicht schwarz werden) seynd/
 doch von den gemeinen Leuten also genennet werden/
 auch sonderlich im Pabstehum viel Aberglauben dar-
 von geschwähet und gelogen wird. Dieweilen aber
 dieses alles flüchtig und nicht beständige Farben seynd/
 hingegen der Vollmond sich nahet/ und das Liecht be-
 gehret voll zu werden/ als fanget es an sich wunderbare-
 lich zu verändern / und ziehet das Corpus eine clarifi-
 cirte weißhelle Farbe an / und lieget nach wenigen
 Wochen da purificirt / weiß hell und klar/ auf die Art
 als ein zusammen gedruckte weiße Stärke/ unter wel-
 chem doch etwas scheinen anfanger / biß endlich es der-
 massen hoch weiß / daß sich darüber zu verwunderen/
 auch